

Kölnische Zeitung.

[31295.] Auflage 20,500.
Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 Sgr; sog. Reclamen pro Zeile 10 Sgr.

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Köln.

Kölnische Blätter.

[31296.] Politische Zeitung. Auflage 6500.

Inserate: 1 1/2 Sgr. Für den Buchhandel 25% Rabatt. Reclamen die Zeile (20 Cicero breit) 3 Sgr netto.

Köln. J. P. Bachem.

Schlesische Zeitung.

[31297.] Auflage 10,500. Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. Insertionsgebühren für die 5theilige Petitzeile 1 1/2 Sgr, für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 3 Sgr.

Breslau, December 1867. Wihl. Gottl. Korn.

Wilhelm Opetz

[31298.] in Leipzig, Rosstrasse No. 1, Buchhandlung und Commissions-Geschäft,

Haupt-Debit des Lahrer Kalender, des hinkenden Boten für das Königreich Sachsen, empfiehlt sich bei vorkommendem Commissionswechsel unter Zusicherung der billigsten und promptesten Bedienung.

[31299.] Carl Minde in Leipzig

empfehlte sich zur Uebernahme von Commissionen und sichert coullante sowie prompteste Bedienung bei billigster Berechnung zu.

Meine Buchhändler-Papiere

[31300.] in bewährten, allbekanntesten 6 Sorten, lose und gebunden, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung. Proben stehen gratis zu Diensten. Robert Hoffmann in Leipzig.

Notiz für Ostermesse 1868.

[31301.] Besondere Gründe veranlassen mich, in diesem Jahre ohne alle Ausnahme — selbst bei den sehr entfernt wohnenden Herren Collegen — keine Disponenden zu gestatten, und muß daher alle in der Ostermesse nicht remittirten Werke, zu deren Remission Sie berechtigt sind, als abgesetzt betrachten!

Auf feste Rechnung und zum Baarpreise gelieferte Artikel nehme ich nicht zurück! Der Roman: „Des Adlers Ausflug von Ewald von Kalenberg“ gehört auf Conto des Herrn Ed. Kummer in Leipzig und ist dahin zu remittiren.

Leipzig, im December 1867. E. Wengler's Nachfolger, früher E. Wengler.

Englische und Französische Journale

[31302.] werden von uns beim Jahreswechsel nur nach vorgängiger fester Bestellung expedirt. Wir bitten hiernach um baldigste Angabe des Bedarfs für 1868, — unverlangt können wir dieselben nicht zur Fortsetzung senden.

Berlin und London, December 1867. A. Asher & Co.

[31303.] Zu geneigten Aufträgen empfehlen wir unsere

Stahl- und Kupferdruckerei, Lithographische Druckerei, Galvanoplastische Anstalt

(Erzeugung von Patrizen und Matrizen in Kupfer-Verstählung von Kupferplatten) sowie unsere

Geographische Anstalt zur Herstellung von Erd- und Himmelskarten in Zeichnung, Kupferstich oder Lithographie und Colorit

und sichern bei prompter Bedienung billigste Preise zu. Weimar.

Landes-Industrie-Comptoir.

[31304.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

[31305.] Die Andrae'sche Buchh. in Hörter bittet um Einsendung von größeren guten Werken über

Drainage.

Kupfer-, Stahlplatten oder Lith. Steine

[31306.] mit Genrebildern, welche noch brauchbare Abdrücke hergeben, werden zu kaufen gesucht. Format gr. Imperial (Bildgröße 14"-17" mindestens, eher größer). Probeabdrücke erbittet Joh. Friedr. Hartknoch in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course am 27. December 1867.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Zpf. Brutto, Augustdor, K.R. wicht., 20 Francs-Stücke, Holländ. Ducaten, Kaiserl. do., Passir do., Gold pr. Zollpfund fein, Zerschnitt. Ducat., Silber pr. Zollpf. fein, Oesterr. Bank u. St.-Noten, Russische do., Polnische do., Div. ausländ. Cassenanweis., Ausländ. Banknoten.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erscheneene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 31208—31306. — Leipziger Börsen-Course am 27. December 1867.

Table listing book titles and authors: Aarland, Andrae, Anonyme, Asher & Co., Bachem, Barth, Braunmüller, Braun & W., Brauns, Brend'amour & Co., Brockhaus, Bruckmann, Calvary & G., Carls, Capann-Carlows, Clar, Knobloch, Gotta, Dabeim-Expedition, Dufau & G., Dümmler's Buchh., DuMont-Schauberg, Dürr, Ehrhardt, Eupel, Frisch, Georgii, Goar, Hamacher, Hamel, Hartknoch, Hartmann, Heinstus, Heitmann, Fermann, Hirschwald, Hoffmann, Huber & G., Jaeger, Juffit, Jourdan, Köhler, Korn, Kymmel, Lacroix, Landes-Ind.-Comptoir, Laumann, Lindauer, Mägger, Massen & F., May's Buchh., Mehlth.-Congr.-Buchh., Rinde, Rühlmann, Rüller, Rünster, Ruquardt, Raumann, Rutt, Drey & G., Dresl, F. & G., Brandel, Quandt & S., Quarich, Reclam jun., Reichenecker, Rosenthal, Schletter, Schmorl & v. S., Schönlein, Schöpf, Schropp, Schufje, Springer's Berl., Steiger, Thimm, Thümmel, Thümmel & S., Voigt, Weinmayer, Wengler's Nachf., Wilberg, Woertl.